

Neuigkeit | Karrieretag

Mehr Professorinnen an die Hochschulen

Professorin werden - aber wie? Am 30. Oktober informierten die Frauenbeauftragten der HWR Berlin, der HTW Berlin und der Beuth Hochschule Interessierte zum Thema Karrierechancen.

05.11.2019

Bereits zum vierten Mal fand am 30. Oktober 2019 die Infoveranstaltung „Berufsperspektive Professorin“ statt. Zum zweiten Mal gastierte sie am Campus Schöneberg der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin). Der Karrieretag ist eine Veranstaltung der HWR Berlin mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) und der Beuth Hochschule für Technik Berlin. Rund 120 Frauen aus Wissenschaft und Praxis interessierten sich dafür, welche Karrierechancen die Hochschulen bieten.

Nicht nur in Berlin: Professorinnen gesucht

„Bei Frauen drückt uns der Schuh besonders“, sagte Prof. Dr. Andreas Zaby, Hochschulpräsident der HWR Berlin in seinem Grußwort. „Unser Bedarf an neuen Professorinnen ist groß – in Berlin und bundesweit.“ Das Berufsbild sei nicht ausreichend bekannt. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) habe deshalb ein neues Programm zur Rekrutierung ausgeschrieben. Auch veranstalte das Hochschulnetzwerk UAS7 im Frühjahr 2020 eine Roadshow zum Thema „Professor oder Professorin werden an einer Fachhochschule“. Am 20. März 2020 macht sie an der HWR Berlin Station.

Die HWR Berlin habe sich durch den Hochschulvertrag verpflichtet, die Quote an Frauen in der Lehre zu erhöhen – natürlich unter der Bewahrung der Bestenauswahl, so Zaby. „Mit 38 Prozent hat die HWR Berlin bereits einen hohen Frauenanteil im Vergleich zu Hochschulen mit ähnlichen Fächern“, erläutert Viola Philipp, zentrale Frauenbeauftragte der HWR Berlin. Im Vergleich zur freien Wirtschaft biete die Hochschule sehr familienfreundliche Arbeitsbedingungen: „Teilzeitarbeit, Homeoffice und flexible Arbeitszeiten sind bei uns problemlos möglich“, betont Philipp.

Professorin werden - so geht's

Welche persönlichen und beruflichen Voraussetzungen muss ich mitbringen? Worauf kommt es bei der Bewerbung an? Und wie viele Publikationen sind erforderlich? Fragen wie diese beantworteten die hauptamtlichen Frauenbeauftragten der drei Hochschulen. Sie gaben den Teilnehmerinnen auch praktische Ratschläge mit auf den Weg.

Informieren Sie sich über die konkreten Anforderungen. Die Frauenbeauftragten der Hochschulen beraten Sie gerne, wenn Sie sich als Professorin bewerben möchten.

Viola Philipp, zentrale Frauenbeauftragte der HWR Berlin



Professorin werden: Ihre Chancen stehen gut

- In den kommenden fünf Jahren werden an der HWR Berlin, der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin und der Beuth Hochschule für Technik Berlin circa 160 Stellen für Professorinnen und Professoren neu besetzt
- Wenn Sie passende Voraussetzungen mitbringen, stehen die Chancen gut, dass Sie zum Auswahlverfahren eingeladen werden

- [Mehr Infos zum Beruf der Professorin](#)
- [Veranstaltungsseite „Berufsperspektive Professorin“](#)
- [Website der Frauenbeauftragten der HWR Berlin](#)
- [Website der Frauenbeauftragten der HTW Berlin](#)
- [Website der Frauenbeauftragten der Beuth Hochschule](#)
- [Mehr Infos zur Roadshow der UAS7](#)